

Lösemittelfreie 2K-Parkettgrundierung

PALL-X 333

Lösemittelfreie 2K-Ölgrundierung mit sehr starker Holzanfeuerung für Parkettböden.

PRODUKTBESCHREIBUNG:

Lösemittelfreie 2K-Parkettgrundierung für alle handelsüblichen europäischen Parketholzarten unter den Parkettversiegelungen PALL-X 96 POWER, PALL-X 98, PALL-X ZERO 2K oder unter dem 2K-Parkettöl MAGIC OIL 2K ORIGINAL. Durch die Zugabe von PALL-X 333 C COLOR CONCENTRATE als 3. Komponente können Parkettböden in einem Arbeitsgang grundiert und coloriert werden.

ANWENDUNGSBEREICH:

Kombination aus flüssigen Ölen geeignet zur Grundierung von allen handelsüblichen europäischen Parketholzarten unter PALL-X 96 POWER, PALL-X 98, PALL-X ZERO 2K, sowie MAGIC OIL 2K ORIGINAL. Durch die Zugabe von PALL-X 333 C COLOR CONCENTRATE als 3. Komponente können Parkettböden in einem Arbeitsgang grundiert und coloriert werden.

GEEIGNET FÜR:

- ▶ geschliffene und verkittete Parkett- und Holzfußböden
- ▶ Holzpflaster RE
- ▶ Parkett auf Fußbodenheizung



PRODUKTVORTEILE / EIGENSCHAFTEN:

- ▶ Betont die Farbe und Struktur des Holzes
- ▶ Brandschutz Cfl-s1 (Versiegelung PALL-X 98, Mindestdicke Massivholz 19 mm, Rohdichte mind. 480 kg/m³, Holzfeuchte 9%)
- ▶ Entspricht der TRGS 617
- ▶ GISCODE Ö10/DD+ Lösemittelfreie Öle/Wachse mit isocyanathaltigem Härter, oximfrei.
- ▶ EMICODE EC 1 / Sehr emissionsarm

TECHNISCHE DATEN:

Gebindeart:	Blechgebinde + KU-Flasche
Gebindegröße:	0,8 + 0,2 l
Lagerfähigkeit:	mind. 12 Monate
Mischungsverhältnis:	4 : 1 4 : 1 : 1 in Verbindung mit PALL-X 333 C COLOR CONCENTRATE
Verbrauch je Auftragsschicht:	ca. 25 – 50 ml/m²
Verarbeitungsklima:	Zwischen 18 - 25 °C bei 35 - 65% rel. Luftfeuchtigkeit
Topfzeit:	ca. 1 Stunde*
Überarbeitbar:	Grundsätzlich nach 12 Stunden* mit PALL-X 96 POWER, PALL-X 98, PALL-X ZERO 2K bzw. MAGIC OIL 2K ORIGINAL. Ausnahme: PALL-X 333 C COLOR CONCENTRATE nach 24 Stunden* mit PALL-X 96 POWER, PALL-X 98, PALL-X ZERO 2K oder MAGIC OIL 2K ORIGINAL.

*Bei 20°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit

Der Verbrauch und die Trockenzeit können je nach Saugfähigkeit und Oberflächenbeschaffenheit der zu öhlenden Holz- bzw. Parkettart schwanken.

HINWEIS:

Der Anwender ist angehalten auf dem zu bearbeitenden Parkettboden eine Musterfläche mit identischem Aufbau (inklusive Öl bzw. Versiegelung) und Arbeitsablauf etc. anzulegen, um diese zur Freigabe bzgl. Farbton und Optik dem Kunden vorzulegen.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Die zu grundierende Oberfläche muss gekittet, sauber, trocken, frei von Verunreinigungen sowie entsprechend den anerkannten Regeln der Technik geschliffen sein.

Weiterhin muss nach dem letzten Schleifgang - unmittelbar bevor die Fläche grundiert wird - die gesamte Fläche mit klarem Wasser einmal feucht gewischt werden.

Hierdurch entstehen folgende entscheidende Vorteile:

- ▶ Die Anfeuerung bzw. Farbgebung wird intensiver und gleichmäßiger.
- ▶ Die Grundierung kann besser eindringen.
- ▶ Die ggf. durch den Feinschliff verdichtete Holzoberfläche wird wieder „geöffnet“.
- ▶ Schleifspuren werden abgeschwächt.
- ▶ Die Holzoberfläche erscheint homogener.
- ▶ Holzinhaltsstoffe werden ausgewaschen.
- ▶ Fugenschwitzen wird vorgebeugt.

Arbeitsanweisung:

1. Gesamte Parkettfläche mit einem wassergetränkten, ausgewrungenen Baumwolltuch oder dem PALLMANN WISCHMOPP abreiben. Achtung: nicht benetzte Stellen erscheinen später optisch heller.
2. Wassermenge maximal 30 g Wasser/m²!
3. Optimale Wassermenge ca. 10 - 20 g Wasser/m².
4. Nach vollständiger Abtrocknung der Fläche – ca. 30 - 60 Minuten, kann nun PALL-X 333 appliziert werden.

VERARBEITUNG:

1. Alle Gebinde müssen vor dem Gebrauch der empfohlenen Raumtemperatur (20°C) entsprechen und gut aufgerührt werden.
2. PALL-X 333 (gegebenenfalls mit PALL-X 333 C COLOR CONCENTRATE anmischen und anschließend) mit der Härterkomponente mischen und mit der PALLMANN FLÄCHENSPACHTEL gleichmäßig auf den Untergrund auftragen.
3. In Teilflächen arbeiten – nicht größer als 30 m².
4. Spätestens 10 Minuten nach dem Spachtelauftrag mit PALLMANN REINIGUNGSPAD BEIGE den Überschuss entfernen.
5. Nach ca. 20 Minuten muss die Fläche mit dem PALLMANN REINIGUNGSPAD WEISS nachpoliert werden, um ein homogenes Oberflächenbild zu erzielen.
6. Gesamte Fläche mit einem handelsüblichen Baumwolltuch polieren.
7. Aufgrund unterschiedlicher Saugverhalten der Holzarten wie auch Parkettarten kann ein 2. Auftrag nötig sein. Grundsätzlich sind so viele Aufträge notwendig, wie das Holz zur Sättigung benötigt.
8. Werkzeuge nach Gebrauch mit UZIN CLEAN BOX (Reinigungstücher) reinigen.
9. **Überarbeitung:** Grundsätzlich nach 12 Stunden* mit PALL-X 96 POWER, PALL-X 98, PALL-X ZERO 2K oder MAGIC OIL 2K ORIGINAL. **Ausnahme:** In Verbindung mit PALL-X 333 C COLOR CONCENTRATE nach 24 Stunden* mit PALL-X 96 POWER, PALL-X 98, PALL-X ZERO 2K oder MAGIC OIL 2K ORIGINAL. Bei Überarbeitung mit MAGIC OIL 2K ORIGINAL das Öl sparsam aufträufeln (ca. 15 ml/m²) und unmittelbar mit dem PALLMANN REINIGUNGSPAD WEISS einmassieren und auspolieren. Es darf kein Überschuss auf der Fläche verbleiben.

*Bei 20 °C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit

WICHTIGER HINWEIS:

Schleifstäube von sauerstofftrocknenden Systemen sind selbstentzündlich - Brandgefahr. Nach Abschluss der Schleifarbeiten muss der angefallene Schleifstaub gewässert und in dicht verschlossenen Behältern entsorgt werden!

Bei Kontakt des Produktes mit Pads oder textilen Materialien besteht Selbstentzündungsgefahr. Deshalb getränkte Lappen, Pads o.ä. mit Wasser durchfeuchten und in dicht verschlossenen Behältern aufbewahren/entsorgen.

WICHTIGE HINWEISE:

- ▶ Am besten verarbeitbar bei 18 – 25 °C und relativer Luftfeuchtigkeit 35% – 65%. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verlängern, hohe Temperaturen und niedrige Luftfeuchtigkeit verkürzen die Trocknungszeit.

- ▶ Viele Exotenhölzer wie z.B. Teak, Ipe Lapacho, Räuchereiche oder auch Wenge sowie Nadelhölzer enthalten Inhaltsstoffe (z.B. sog. Inhibitoren, Harze oder mineralische Einlagerungen), die zu wesentlichen Trocknungsverzögerungen, Benetzungsstörungen oder zu Farbveränderungen führen können. Aufgrund der Vielfalt und völlig unterschiedlichen Eigenschaften dieser Hölzer, muss grundsätzlich die Eignung erfragt, sowie ein Vortest durchgeführt werden.
- ▶ Originalgebinde bei trockener Lagerung mindestens 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen und keinen Temperaturen über 40°C aussetzen.
- ▶ Nach Zugabe des Härters darf das Gebinde nicht mehr dicht verschlossen werden – Berstgefahr!
- ▶ Bei nicht fugenfreien und/oder gefasteten Dielen empfehlen wir anwendungstechnische Beratung einzuholen.
- ▶ Bei Holzpflaster kann der Verbrauch sehr stark ansteigen (ca. 140 ml/m²), daher ist bei Holzpflaster/ Hirnholzparkett grundsätzlich im Rollverfahren zu arbeiten und eine Trocknungszeit von mindestens 72 Stunden bis zur Weiterverarbeitung einzuhalten.
- ▶ Bei strukturierten Parkettböden das Öl punktuell aufbringen/aufträufeln und mit dem PALLMANN REINIGUNGSPAD BEIGE unmittelbar dünn und gleichmäßig verteilen. Mit dem PALLMANN REINIGUNGSPAD WEISS den Überschuss aufnehmen bzw. auspolieren. Es darf kein überschüssiges Material auf der Parkettfläche bleiben.
- ▶ Bei großen Flächen empfehlen wir, um leichte, chargenbedingte Farbschwankungen zu vermeiden, alle Gebinde sowie Colorkonzentrate zunächst in ein Gebinde umzutopfen und sodann daraus Teilmengen mit der Härterkomponente anzumischen.
- ▶ Farbig geölte Parkettflächen stellen ein Unikat dar. Leichte farbliche Unregelmäßigkeiten sind hinzunehmen und oftmals nicht vermeidbar.
- ▶ Öle neigen grundsätzlich unter Lichtausschluss zur Vergilbung (Dunkelvergilbung).
- ▶ Mitgeltend und zur Beachtung empfohlen sind u. a. folgende Normen und Merkblätter: DIN 18356 „Parkett- und Holzpflasterarbeiten“ und DIN 18365 „Bodenbelagsarbeiten“.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ:

GISCODE Ö10/DD+, Lösemittelfreie Öle/Wachse mit isocyanathaltigem Härter, oximfrei. Komponente A: Nicht entzündlich jedoch Selbstentzündungsgefahr beachten (siehe „Wichtiger Hinweis“). Komponente B: Nicht entzündlich. Enthält präpolymerisierte Isocyanate. Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann die Atemwege reizen. Beide Komponenten: Bei und nach der Verarbeitung gut lüften, Hautschutzcreme und Schutzhandschuhe/ Schutzbrille verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Zu beachten sind u.a.: GefStoffV und TRGS 617, Gefahren-/ Sicherheitshinweise auf dem Gebindeetikett, Sicherheitsdatenblatt, Produktgruppeninformation und Musterbetriebsanweisung der Bau-BG für Produkte mit GISCODE Ö10/DD+.

ENTSORGUNG:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekrazte bzw. tropffreie Gebinde sind recyclingfähig. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall.